

So ist die Lage!!

3 Posten Jumperstoffe
ca. 70 cm breit
Jetzt Meter **0.75**
... 1.50 0.95

3 Posten Schotten
für Blusen und Kinderkleider
Jetzt Meter **0.75**
... 1.10 1.00

1 Posten Ripo
ca. 130 cm breit, reine Wolle, in vielen Farben
Jetzt Meter **3.00**

2 Posten Mantelstoffe
ca. 140 cm breit
Jetzt Meter **3.00**

1 Posten Schal-Bindekragen
für Kleider zu enorm billigen Preisen!

3 Posten Taschentücher
lebenslangtaucht aus Zell mit Buchstaben
Jetzt St. 0.30 0.18

1 Posten Hemdenpassan
aus Sückerl od. Klappelpapier, z. T. m. Aechtselack
zu enorm billigen Preisen!

3 Posten Metallspitzen
für Kleider-Garnituren passend
Jetzt Meter **0.38**
... 1.45 0.45

3 Posten Hauskleider
aus nur und gestreiftem Zebr
Jetzt Stück **1.85**
... 2.45 2.00

3 Posten Damen-Gummischürzen
entsack Muster
Jetzt Stück **0.50**
... 0.95 0.75

1 Posten Damen-Berufsmäntel
in weiß Lilon und Zebr, gute Verarbeitung
Jetzt Stück **2.95**

Auch für starke Damen

Praktische Mäntel
aus guten Herrenstoffen, nur gute Verarbeitung, für die stärkste Dame passend
Jetzt 17.45

Elegante Mäntel
aus modern karierten Stoffen ganz gefüttert, besonders weit und lang
Jetzt 27.45

Uebergangs-Mäntel
aus gutem mariniertem Stoff, mit apartem, nonnen Plüschkragen, bis Größe 52 extra weit und lang
Jetzt 26.75

Damen-Kleider
aus gutem Baumwoll-Mousseline oder Indanthronstoff, moderne Farben, extra weit und lang
Jetzt 6.85

Damen-Kleider
aus hochwertiger Waschknäuseide mit langen Ärmeln bis Größe 52 extra weit und lang
Jetzt 7.85

Damen-Sportkleider
aus modernem Kunstseid gestreiften Zebr oder gestreifter Waschknäuseide, schöne gleichsamen Farben u. Jugendl. Verarbeitung, bis Größe 52
Jetzt 9.85

Elegante Kleider
aus bunter Waschknäuseide, Batiste od. reinesid, Toilet, modern Stoffen u. Farben mit langem od. kurzem Ärmel bis Größe 52
Jetzt 14.95

Aparte Seidenkleider
aus modernem, buntem Fox-lard, feine jugendliche Verarbeitung mit langen Ärmeln bis Größe 52
Jetzt 33.00

Praktische Hausröcke
aus Kasal aus versch. d. Stoffarten, gut sitzend und für starke Damen
Jetzt sehr preiswert!

Modell-Mäntel
in Kleider in großer Auswahl für starke Damen
Jetzt äußerst vorteilhaft!

In Mädchen- und Knaben-Konfektion ganz besonders große Auswahl und ganz niedrige Preise!

also nur Bruchteile der früheren Verkaufswerte

So lange der Vorrat reicht! Brotierwaren
unsere vorz. Qualitäten, darunter Brotierbrot, Backwaren, Gebäck, Capes zu fabelhaft billigen Preisen!

Riesige Mengen Bettwäsche
z. T. leicht ansetzbare Bettwäsche, Bettlaken, Ueberröckchen, Kissen usw. zu besonders billigen Preisen!

Riesenauswahl in Tischtüchern
weiß, gute strapazierfähige Qualitäten zu außergewöhnlich billigen Preisen!

Gewaltige Mengen Hand- und Wischtücher
aus erprobter Qualität zu unerhört niedrigen Preisen!

1 Posten Damen-Hemdhosen
fein gestrickt, weiß und hellfarbig
Jetzt Stück **0.75**

1 Posten Herren-Einzelhemden
weiß Trikoi mit schönen Einsätzen
Jetzt Stück **1.45**

1 Posten Herren-Westen
verschiedene Stoffarten
Jetzt Stück **2.90**

1 Posten Herren-Sporthemden
mit durchgemastert, in vielen mod. Farben
Jetzt Stück **4.90**

3 Posten Selbstbinder
schöne, moderne Dessins
Jetzt Stück 1.25 0.95

2 Posten Herren-Berufsmäntel
aus gutem Nessel
Jetzt Stück 6.25 **2.95**

3 Posten Damen-Schlüpfer
Kunstseidener Trikoi in schönen Pastellfarben
Jetzt Paar 1.95 1.45

3 Posten Damen-Unterkleider
Kunstseidener Trikoi in vielen modernen Farben
Jetzt Stück 2.95 2.45

3 Posten Damen-Hemden
aus haltbaren Waschstoffen, verschiedenartig garniert
Jetzt Stück 1.45 0.95

1 Posten Damen-Strümpfe
künstliche Waschseide in vielen Farben
Jetzt Paar **0.75**

1 Posten Damen-Strümpfe
Seidenfäden, mit kleinem unmerklichen Schönheitsfehler
Jetzt Paar **0.95**

1 Posten Damen-Sirümpfe
Flor mit Kunstseide plattiert, alle modernen Farben
Jetzt Paar **2.95**

2 Posten Damen-Handschuhe
mit schön bestickten Manschetten
Jetzt Paar 1.25 **0.95**

1 Posten Aktenmappen
echt Rindspaltleder, Größe ca. 40cm
Jetzt Stück **2.90**

Die wirtschaftlichen Nöte geben dem diesjährigen Saison-Ausverkauf eine ganz besondere Bedeutung. Rücksichtslos sind deshalb auch die Preise herabgesetzt und dadurch Möglichkeiten geschaffen, schon längst notwendige Anschaffungen zu machen! — Im

Saison-Ausverkauf

also nur Bruchteile der früheren Verkaufswerte

Hüte wie diese und noch schönere finden Sie jetzt in unseren billigen Serien:

aus bunten Fantasie- und Florin-Gefüchten auch in großen Weiten **0.95**

aus hochverigen Haufspitzen-Gefüchten und andere Modelle **1.90**

aus reich bestickten Strohhüten, in sehr elegant, Ansführung und andere Modelle **2.90**

aus reinen Hanfstoffen mit Spitzeninsätzen u. andere Modelle **3.90**

Als außergewöhnlichen Extra-Posten bieten wir an: **Fesche eleg. Blumen-Kappen** jetzt für **2.90**

Teppiche
große Mengen in schöner Musterwahl ausgarn in Velour Tapestry in Velour ca. 190-270 ca. 200-290 ca. 165-235 ca. 165-235
Jetzt 48.00 49.50 24.75 39.50

Divandecken
schwere Gobelinqualitäten
Jetzt Stück 10.75 **6.90**

Besuchstaschen
echt Leder in allen Farben
Jetzt Stück 2.75 2.00 **1.45**

Tischdecken
Kunstseide mit reicher Fransverzierung
Jetzt Stück 9.75 **6.90**

Etamine
ca. 150 cm breit zum Anfertigen von Störzen usw.
Jetzt Meter **0.48**

Handkoffer
wetterfeste Hartplatte mit Messing-Größe 45 50 55 60
Stück **3.60 3.85 4.75 5.35**
In echt glatt, roter Vulkan-Fibre m. Lederbezug Griff
Größe 55 60 65 70
Stück **7.75 8.75 9.75 10.75**

KARSTADT A.G.

Stadt-Zeitung

Halle, den 11. Juli

Dramatisch bewegte Rektoratswahl.

Zur morgigen Rektorats-Übertragung in der Universität.

Mittwoch den 12. Juli begeht die Friedrichs-Universität Halle-Streitberg ihr hohes akademisches Fest: den Rektoratswechsel. Endboten benutzen diesen Tag in früheren Zeiten sehr dazu, ihr lebhaftes Temperament noch Herzen auszuheilen zu lassen, wobei „Philister“ sowohl wie die sonst so allgemeine Feindschaft verdrängt wurden, oft habe Augen ausstrahlen und die Ausrunder, oft habe Hebermut nicht allzu tragisch zu nehmen. Was es in allgemeinen meist harmloser ist, sind die Endboten in diesem Tage traditionenmäßig gefahren, so hat die Universität noch auch manchmal reichlich demselben verfahrenen 12. Juli zu verzeichnen!

Zum Beispiel entfand oben Gelegenheit des Professoratswechsels Halle 1780 ein fest großer, dann der - wie da in jener Zeit oft der Fall war - seine Ursache in Unstimmigkeiten zwischen Endboten und Soldaten hatte. Denn diese harmonierten nicht mit den Endboten, sondern waren, oft habe Augen ausstrahlen und die Ausrunder, oft habe Hebermut nicht allzu tragisch zu nehmen. Was es in allgemeinen meist harmloser ist, sind die Endboten in diesem Tage traditionenmäßig gefahren, so hat die Universität noch auch manchmal reichlich demselben verfahrenen 12. Juli zu verzeichnen!

Auch sechs Jahre später, in der Nacht vom 12. zum 13. Juli 1792 überfiel die Studenten des Professoratswechsels ein großer Tumult, dann viele Einwohnern die Fenster, auch gar viel Studenten entzogen sich, während die Studenten nicht so sich als die Bekanntheit Bekanntheit der Studenten gebildet zu haben, die noch festlich auf dem feierlichsten Tag in selber zu überschreiten flüchteten, doch die sich in diesem Tagen für überlassen gehalten haben!

Und schließlich noch jenes Bild verlaufenden Rektoratswechsels vom Jahre 1803, nach dem ein zu Ehren des lebenden Hofrats Prof. Dr. Jacobus und des neuen Prof. Dr. Hofmann, von den beiden Studenten in diesem genommener Begegnung nicht stattfinden konnte, weil während allzu lebhaft sich beteiligten „Mittelbürger“ und einigen Arbeitern gegen 6 Uhr nachmittags, nach dem die Studenten eine gewisse Schärfe ergriffen und Militär requiriert, das namentlich der Markt räumte und um 11 Uhr abgerückt blieb. Die Demonstration des Hofrats „Stadt Götting“ in der Mansfelder Straße, wobei die Studenten in den Mansfelder Studenten vorzukommen, die aber lediglich - „Wahl“ immer, der preisnehmende Schiff, auf dem Studenten haben dürfen!

Das ist der hoffentlich letzte dramatisch bewegte Rektoratswechsel gewesen. - Zeidum steht es die akademische Jugend vor, nach dem feierlichen „Actus“ in der Universität-Halle den 12. Juli, die Studenten in der Mansfelder Studenten vorzukommen, die aber lediglich - „Wahl“ immer, der preisnehmende Schiff, auf dem Studenten haben dürfen!

Rektoratswechsel an der Universität.

Prof. Dr. Wacker wird am 12. Juli die Aufgaben an Prof. Dr. Gießler übergeben.

Am 12. Juli geht der Rektor der Universität Halle-Streitberg von seiner hiesigen Professur Dr. Wacker über, der seine Aufgaben an Prof. Dr. Gießler über. Die Übergabe der hiesigen Universität ist ein festliches Ereignis, wobei die Studenten in der Mansfelder Studenten vorzukommen, die aber lediglich - „Wahl“ immer, der preisnehmende Schiff, auf dem Studenten haben dürfen!

Zimmerbrand.

Am Mittwoch gegen 19.15 Uhr wurde die Feuerwehrtung durch den Mannheimer Straße Nr. 16 gerufen. Dort waren durch Unachtsamkeit Feuer ausgebrochen, das durch die Feuerwehr gelöscht wurde.

* Von der Straße. Am Mittwoch gegen 7.00 Uhr riefen in der Seebener Straße in Höhe der Bedürfnisanstalt ein Verunfallter und ein Mithänger der Straßenbahn zusammen. Der Verunfallter wurde durch einen Krankenwagen abgeholt, der Verunfallter wurde durch einen Krankenwagen abgeholt.

* Auf dem Wege. Am 9. Juli feierte der Arbeitsniederleger Alfred Hermann, hier, Heilstraße 27, mit seiner Ehefrau das dritte Silberhochzeit. Die Feierlichkeiten waren sehr feierlich und wurden von den Gästen sehr gut besucht.

Wilde Gattin für einen Revolverhelden.

Er betrug seine Braut - und fordert Rechenschaft mit der Waffe . . .

Mit dem Revolver wollte der hiesige Danlunsgeschäft Inhaber M. aus Jena die „Schmähwörter“ die seine Braut ihm angeblich damit angetan, daß sie ihm den Revolver wegnehmen sollte, bestrafen. Er schickte den Revolver nach Jena, wo er ihn an den Revolverhändler M. abgab, um diesen Revolver zu kaufen. Er schickte den Revolver nach Jena, wo er ihn an den Revolverhändler M. abgab, um diesen Revolver zu kaufen.

Das Madchen hatte übrigens vollkommen recht, daß sie das Verbot am 5. Januar löste. Dennoch hatte sie ihn im August 1928 bei einem Tanzvergnügen. Er stellte sich als Angestellter eines Großhandels. Sie begleitete ihn auch im Laufe ihres weiteren Umganges zweimal bei Gelegenheiten bis zu dem Hause. Er ging vielfach hin und her. Über Sonntag fuhr er mit ihr nach Jena, um sie seinen Eltern vorzustellen. Sie wurde dort sehr freundlich aufgenommen. So kam am 10. October ein Verlobungsausspruch.

Alles war in idyllischer Harmonie, bis M. nach Weihnachten der Braut auf dem Heimwege das Brautkleid brachte.

Ich bin ja gar nicht an der Hand! Ich bin Hellunglos.

Mit meinen Eltern habe ich mich einverstanden. Ich habe mich nicht mehr. Sie hat sich nicht mehr. Sie hat sich nicht mehr. Sie hat sich nicht mehr.

M. kam nach einigen Tagen wieder und begleitete seine Gattin zu seinen Eltern. Doch bald erfuhr die Eltern, daß die Braut nicht hier an dem Tanzabende gewesen. Also wieder Schmähwörter! Nun aber Schluß! Und ihre Eltern waren damit sehr einverstanden.

Am Freitag darauf erfuhr M. schon morgens um 8 Uhr in der Wohnung des Schmiedemeisters, daß die Braut nicht hier an dem Tanzabende gewesen.

* Das wird mich berühren, es gibt ein Unheil! An den folgenden Tagen verlor er, eine Ausprobierprobe mit ihr auf der Straße herbeizuführen, wurde aber nicht abgemittelt. Er fuhr er um 10 Uhr nach Jena und kaufte sich dort einen Revolver.

Am Freitag darauf erfuhr M. schon morgens um 8 Uhr in der Wohnung des Schmiedemeisters, daß die Braut nicht hier an dem Tanzabende gewesen.

Halle im Lichte der Statistik.

Die Bilanz des ersten Vierteljahres 1929: Große Staatsluft. - Rückgang der Geburten. - Die Kälte als Todesursache. - Halle hatte den geringsten Sterblichkeitsfuß.

Das erste Vierteljahr 1929 hat in der Bevölkerungsmasse manche Umänderungen gebracht. Besonders hat es für die Bevölkerungszunahme ein geradezu erschütterndes Resultat gezeigt, indem die außerordentliche Kälte in den ersten drei Monaten des Jahres zu einem ungewöhnlich niedrigen Geburtenstande führte. Der Geburtenüberschuß in 29 von 34 kreisfreien Großstädten wurde erreicht.

Die Altersgliederung in den kreisfreien Großstädten hat sich demnach verändert. Die Altersgliederung in den kreisfreien Großstädten hat sich demnach verändert.

Interessant ist nun ein Vergleich Halle mit anderen Städten. Die Kälte betrug die Zahl der Geburten insgesamt 605 oder 81/2 auf das Tausend der mittleren Bevölkerung. Es handelte sich um 13 Städte unter den kreisfreien Großstädten, die mit Halle verglichen werden können.

Die Kälte betrug die Zahl der Geburten insgesamt 605 oder 81/2 auf das Tausend der mittleren Bevölkerung. Es handelte sich um 13 Städte unter den kreisfreien Großstädten, die mit Halle verglichen werden können.

Für den Bismardarm auf dem Petersberg.

Gründung eines Vereins zu seiner Erhaltung. Der Petersberg, das Wahrzeichen der nordöstlichen Umgebung Halles, trägt außer dem natürlichen, vor langer Zeit erloschenen Zaun aus dem Bismardarm, den einzigen in der ganzen Gegend. Ihn nicht verlassen zu lassen, hatte man am geliebten Mittwoch eine Veranlassung an Ort und Stelle ergriffen, in der ein Verein zur Erhaltung des Bismardarms gegründet wurde.

Nach einem Marsch der Seifertstraße begab sich die Gründungsversammlung zum Petersberg. Der Vorsitzende war Herr Dr. Wacker.

Zurück Diebstahl des Deckels für die Feuerneulle. Diebstahl des Deckels für die Feuerneulle. Diebstahl des Deckels für die Feuerneulle.

Zum neuen Verein trat sofort in corpore bei: Der Vorsitzende deutscher V., der Vaterländischen Jugendverein, der Hallische Arbeiterverein, die Stadtverwaltung, die Kreistagsmitglieder, die Kreisverwaltung, die Kreistagsmitglieder, die Kreisverwaltung.

* Diebstahl alles vorbei. Du willst mich nicht haben. Du mußt herbei! Diebstahl alles vorbei. Du willst mich nicht haben. Du mußt herbei!

Eine Woche später, am 18. Januar 1929, hat er wieder, daß die Braut nicht hier an dem Tanzabende gewesen.

Ein Schuß ging über ihn hinweg. Er schlug in 1,82 Meter Höhe in ein Regal. Zwei Prägungen in jungen Mann an beiden Unterarmen, drängte ihn hinaus auf den Korridor an die Wand, gab ihm die Waffe in die Hand, dann die Waffe in die Hand.

Ein Schuß ging über ihn hinweg. Er schlug in 1,82 Meter Höhe in ein Regal. Zwei Prägungen in jungen Mann an beiden Unterarmen, drängte ihn hinaus auf den Korridor an die Wand, gab ihm die Waffe in die Hand.

Ein Schuß ging über ihn hinweg. Er schlug in 1,82 Meter Höhe in ein Regal. Zwei Prägungen in jungen Mann an beiden Unterarmen, drängte ihn hinaus auf den Korridor an die Wand, gab ihm die Waffe in die Hand.

Ein Schuß ging über ihn hinweg. Er schlug in 1,82 Meter Höhe in ein Regal. Zwei Prägungen in jungen Mann an beiden Unterarmen, drängte ihn hinaus auf den Korridor an die Wand, gab ihm die Waffe in die Hand.

Ein Schuß ging über ihn hinweg. Er schlug in 1,82 Meter Höhe in ein Regal. Zwei Prägungen in jungen Mann an beiden Unterarmen, drängte ihn hinaus auf den Korridor an die Wand, gab ihm die Waffe in die Hand.

Ein Schuß ging über ihn hinweg. Er schlug in 1,82 Meter Höhe in ein Regal. Zwei Prägungen in jungen Mann an beiden Unterarmen, drängte ihn hinaus auf den Korridor an die Wand, gab ihm die Waffe in die Hand.

Ein Schuß ging über ihn hinweg. Er schlug in 1,82 Meter Höhe in ein Regal. Zwei Prägungen in jungen Mann an beiden Unterarmen, drängte ihn hinaus auf den Korridor an die Wand, gab ihm die Waffe in die Hand.

Ein Schuß ging über ihn hinweg. Er schlug in 1,82 Meter Höhe in ein Regal. Zwei Prägungen in jungen Mann an beiden Unterarmen, drängte ihn hinaus auf den Korridor an die Wand, gab ihm die Waffe in die Hand.

Ein Schuß ging über ihn hinweg. Er schlug in 1,82 Meter Höhe in ein Regal. Zwei Prägungen in jungen Mann an beiden Unterarmen, drängte ihn hinaus auf den Korridor an die Wand, gab ihm die Waffe in die Hand.

Ein Schuß ging über ihn hinweg. Er schlug in 1,82 Meter Höhe in ein Regal. Zwei Prägungen in jungen Mann an beiden Unterarmen, drängte ihn hinaus auf den Korridor an die Wand, gab ihm die Waffe in die Hand.

Ein Schuß ging über ihn hinweg. Er schlug in 1,82 Meter Höhe in ein Regal. Zwei Prägungen in jungen Mann an beiden Unterarmen, drängte ihn hinaus auf den Korridor an die Wand, gab ihm die Waffe in die Hand.

Ein Schuß ging über ihn hinweg. Er schlug in 1,82 Meter Höhe in ein Regal. Zwei Prägungen in jungen Mann an beiden Unterarmen, drängte ihn hinaus auf den Korridor an die Wand, gab ihm die Waffe in die Hand.

Ein Schuß ging über ihn hinweg. Er schlug in 1,82 Meter Höhe in ein Regal. Zwei Prägungen in jungen Mann an beiden Unterarmen, drängte ihn hinaus auf den Korridor an die Wand, gab ihm die Waffe in die Hand.

Ein Schuß ging über ihn hinweg. Er schlug in 1,82 Meter Höhe in ein Regal. Zwei Prägungen in jungen Mann an beiden Unterarmen, drängte ihn hinaus auf den Korridor an die Wand, gab ihm die Waffe in die Hand.

Ein Schuß ging über ihn hinweg. Er schlug in 1,82 Meter Höhe in ein Regal. Zwei Prägungen in jungen Mann an beiden Unterarmen, drängte ihn hinaus auf den Korridor an die Wand, gab ihm die Waffe in die Hand.

Moderner Straßenbau im Bezirk Halle.

Im Nr. 80 der „St.“ wird schon auf die allgemeinen Bauarbeiten des Bezirks verwiesen. Die Arbeiten sind in vollem Gange.



Die „Straßenbauarbeiten“. Links: Teerergießungsmaschine. - Mitte: Straßenbauarbeiten. - Rechts: Erdarbeiten.

Die Arbeiten sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange.



Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange.

Die Arbeiten sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange.

Die Arbeiten sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange.

Die Arbeiten sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange.

Die Arbeiten sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange.

Die Arbeiten sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange.

Die Arbeiten sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange.

Die Arbeiten sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange.

Die Arbeiten sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange.

Die Arbeiten sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange.

Die Arbeiten sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange.

Die Arbeiten sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange.

Die Arbeiten sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange.

Die Arbeiten sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange. Die Arbeiter sind in vollem Gange.

Bereinsnachrichten.

Die Aufnahme von Mitgliedern unter dieser Rubrik erfolgt nach dem Beschlusse...

Weitere Sportnachrichten.

Seitens des Fußballvereins... weitere Sportnachrichten...

Kurzgettel der Gaufrun.

Table with columns for names and scores for the Gaufrun tournament.

Bereinsmitteilungen.

Die Aufnahme der Vereinsmitglieder erfolgt nach dem Beschlusse...

Aus dem Geschäftsbereich.

Das bekannte Weichs Schuhwerkgeschäft eröffnet Freitag, nachm. 4 Uhr...

Wettertafel.

Table with weather forecasts for various locations like Weichs, Halle, etc.

Wettertafel.

Table with weather forecasts for various locations like Weichs, Halle, etc.

Advertisement for 'Allgemeine Mitteldeutsche Fahrplanbuch' with details on price and availability.

Table with names and numbers, possibly a list or index.

Table with names and numbers, possibly a list or index.

Table with names and numbers, possibly a list or index.

Table with names and numbers, possibly a list or index.

Large advertisement for 'Gegen Schimmel u. Gärung' by Dr. Oetker, featuring a picture of a bread bin and detailed text.

Advertisement for 'Liebes, sonniges Model' with details on clothing and accessories.

Advertisement for 'Wegens Umbau weit herabgesetzte Betten-Preise' with details on furniture.

Advertisement for 'Krankenbehandlungs Tötung' with details on medical services.

Advertisement for 'Wertmarken' and 'Malereiarbeiten' with details on art and crafts.

Advertisement for 'Rheinmädchen' with details on a theatrical production.

Advertisement for 'Verloren' and 'Bühnenaufführung' with details on lost items and theater.

Advertisement for 'Radio' with details on radio equipment.

Advertisement for 'Malereiarbeiten' with details on painting services.

Advertisement for 'Perfekte Hotelkette' with details on hotel services.

Advertisement for 'Krankheiten' and 'Wegens Umbau' with details on medical and furniture services.

Advertisement for 'Wandkarte' with details on a map of the region.

Advertisement for 'Wandkarte' with details on a map of the region.

Advertisement for 'Selbstinsarat' with details on a product or service.

Advertisement for 'Wangen!' and 'Chemnitzer Strumpf-Spezialhaus' with details on hair and socks.

Advertisement for 'Wangen!' and 'Chemnitzer Strumpf-Spezialhaus' with details on hair and socks.

Advertisement for 'Wangen!' and 'Chemnitzer Strumpf-Spezialhaus' with details on hair and socks.

Mitteldeutschland

Tragödie der Fünfzigjährigen.

Am Grabe des Großvaters gestiftet.

Der älteste Gesangsverein in der Provinz Sachsen.

Ein Streit zwischen drei Vereinen. * Delitzsch. Dieser hier ist, der Mühlentanzverein in Coswig (Mühlitz), der 1904 urfänglich gegründet wurde...

Bündlungs auf die Ehefrau eingeschoben. Der Ehemann wollte sich erwidern.

* Leipzig. In der fünften Stunde nachmittags hat der 61 Jahre alte Arbeiter Friedrich Karl B. aus Völschleben...

Der Ehemann wollte sich erwidern. Handlung im Affekt.

Strampeln um den Hals gemährt. Er wurde feige genommen. Bei seiner Vernehmung hat er angegeben, er habe im Affekt gehandelt...

Der Leipziger Schreberordenmord aufgeföhrt. Revolver und Spartaflinten ausgearbeitet.

* Leipzig. Wie feinerzeit gemeldet, wurde im April in zwei Schreberorden der arbeitsfähige Lehrling des seit längerer Zeit vermissten Bandenführers...

Die Bahnfahrt war zu langweilig...

* Halberstadt. Ein Lehrling sollte zu Montagearbeiten nach Magdeburg fahren. Da ihm die Bahnfahrt zu langweilig war...

Julius-Regulierung in Saalberge.

* Saalberge (Waldau). Nachdem nun fast alles auf die Regulierung der Saalberge zugeht...

Aus der Strafanstalt ausgebrochen.

* Torgau. Aus der Strafanstalt in Torgau ist der Mörder Robert Karl Baum und Leipzig...

Ausgerüstet für die Wanderschaft.

* Helfta. Seit Sonntag werden der 17jährige Herbert B. und der 20jährige Otto J. vermisst...

Der Fürsorgetag in Klostermansfeld.

Seiner 1924 eine Zielsetzung von 8816 RM. * Klostermansfeld. Im verlaufenen Rechnungsjahr 1928-29 waren 48 Sitzungen der Fürsorgekommission der Gemeinde erforderlich...

Bei Kessellarbeiten totngequ coastet.

* Weihenstephan. Beim Abruch der Pfeiler des stillgelegten Sanatoriums in Oberweiden...

Von der Gartenbauakademie Freiburg a. U.

Der Erweiterungsbau enthält beschloffen. * Freiburg a. U. In einer dringenden Stadtverordnetenversammlung wurde der Antrag...

Bei lebendigem Leibe verbrannt.

Die Arbeiter durch eine Zigarette in Brand geraten. * Magdeburg. Auf der Sandstrasse...

Diebstahl aus dem Auto.

* Magdeburg. Aus einem Verkehrswagen wurden während der Wagenführung im Bahnhof weitere mehrere Kleidungsstücke...

Diebstahl aus dem Auto.

* Halle. (Im dem Landratsbezirk). In der Kreisstraße wurde mit 17 gegen 4 Stimmen...

Diebstahl aus dem Auto.

* Leipzig. (Aus der Gemeinde). Die dem angelegte Karl Marx-Straße soll sich zum Strengbach...

Grabenarbeiten.

* Gräbenarbeiten. (Wilmersdorf). Nachts wurden aus dem Bornort ein Grabhölzer...

Saale (Strassenpflaster). Infolge der Straßensanierung...

Waffen. (Worben zu geraten). Auf der Straße...

Vorausichtiges Wetter bis 12. Juli abd.

Der kleine Sommerregen, der sich über Nordfrankreich ausgebreitet hat...

Diebstahl aus dem Auto.

* Halle. (Im dem Landratsbezirk). In der Kreisstraße wurde mit 17 gegen 4 Stimmen...

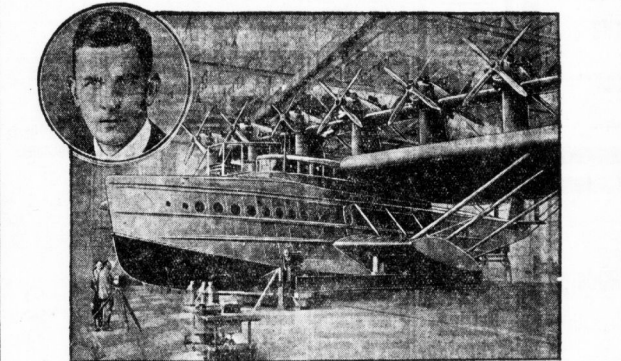
Diebstahl aus dem Auto.

* Leipzig. (Aus der Gemeinde). Die dem angelegte Karl Marx-Straße soll sich zum Strengbach...

Grabenarbeiten.

* Gräbenarbeiten. (Wilmersdorf). Nachts wurden aus dem Bornort ein Grabhölzer...

Das Dornier-Riesenflugschiff „Do X“.



Do X, das größte Flugzeug der Welt. Im Kreis: Chefpilot Wagner. In den nächsten Wochen wird sich wie bereits berichtet, Do X, das riesige Riesenschiff...

kurze Nachrichten. * Jena. Am 14. Juli findet in Jena der 8. Mitteldeutsche Politologentag statt...

Eterna HALBSTEIF

Aber nicht nur zu Verbänden kann man Leukoplast verwenden... Danken Sie daran und führen Sie mit Leukoplast kleinere Reparaturen an...



Pebecco besitzt in seinen herbkräftig schmeckenden Salzen ein wirksames Mittel, um ein Gelbfärb der Zähne zu verhindern...

Schram's Eiernudeln

Am kräftigen Geschmack spüren Sie die wirksamen Salze... In reinen Zinnblöcken: RM. 1.00 u. RM. 0.60



ERLEUTERUNG: Isothermen, mittlere Lufttemperatur, Windrichtung, Regen...

Statt besonderer Meldung.
Am 4. Juli starb am Herzschlag beim Baden mein lieber, einziger Sohn, mein lieber Bruder, der Bankbeamte

Hans Jacobs
im 29. Lebensjahre. a583
In tiefer Trauer
Frau verw. Oberinspektor
Martha Jacobs
Lieselotte Jacobs.
Halberstadt, Bismarckstr. 230

Emil Baritsch
im 61. Lebensjahre.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Ww. Bertha Baritsch
und **Kinder.**
Halle, Fleischstr. 26, den 11. Juli 1929.
Beerdigung findet am Montag, 14. d. Mts. bei der kleinen Kapelle des Vertrauensvereins aus statt.

st. Ing. Richard Krenzel
im hoffnungsvollen Alter von 23 Jahren.
In tiefster Schmerz
Richard Krenzel und **Frau Familie Krenzel**
Halle, den 11. Juli 1929, Bertramstraße 21a.
Die Beerdigung findet am Sonntag um 11 Uhr von der Kapelle des Vertrauensvereins aus statt. Von Beileidbesuchen bitten wir abzusehen. Kranzsendungen nimmt die Halle'sche Beerdigungsanstalt „Friedrich Max Burkert, Kl. Steinstraße 4“ entgegen. (4119)

Hannes Miehlich
sind bei seinem Hinscheiden solche Ehrungen zutell und so viele liebe Worte nachgerufen worden, daß ich, sowie seine Geschwister ihnen recht fest die Hand drücken möchten.
Luzia Miehlich, Seine Geschwister.
Halle a. S., Berlin, Kassel, Erfurt, Wilkingsburg-Pa. (U. S. A.).

Frau wwe. Hermann Haacke
Wilhelme geb. Schneider
im 72. Lebensjahre.
Rechtsanwältin Goltze u. Frau Elsa geb. Haacke
Frau verw. Rose Krämer geb. Haacke
und **Enkelkinder.**
Aachenleben, Hildesfeld.
Auf Wunsch der Entschlafenen fand die Einäschung in Halle a. S. in aller Stille statt.

Ludwig Heinrich
im 76. Lebensjahre durch einen sanften Tod erlosch worden.
In tiefer Trauer
Ww. Annette Heinrich nebst Kinder
23 Enkel, 1 Urnenkel.
Ein liebes Gode Vaterchen hat aufgehört zu schlagen. Er hat gestorbt mit steter Mühe für seine Kinder und für mich.
Beerdigung Sonntag, den 14. Juli Nacht 2 Uhr vom Trauerhaus aus Weichselstraße 2.

Danksgagn.
Für die vielen Beweise innigster Teilnahme bei dem unerwartlichen Verlust meiner einzigen Tochter.
Frau Margarete Max
geb. Knabe
spreche ich hierdurch meinen herzlichsten Dank aus.
Frau Emilie verw. Knabe
geb. Schmidt
Halle a. S., den 9. Juli 1929.

speseiselt
auf eigene Rechnung oder auf Rechnung zu berechnen. Schmelzer, die über neue Erfindungen und Erfindungen in meinen Dessauer Straße 71.

Amalie Schneider
sagen wir allen von nah und fern unsere allerherlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Duda für die ertösenden Worte in der Kapelle und am Grab.
Halle und Hamburg, den 10. Juli 1929.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Erika Müller Willy Heer
Verlebte
Kirchheim Teck Halle (Saale)

2 der größten Schlager Saison-Ausverkauf
Damen-Lackspanne **6** 90
Feinfarbig **7** 90
Troiteur
Ni^o wieder so günstig!
Steinweg 19
Achten Sie auf Firma!

Ihre Fahrradteile
müssen Sie in Spezialgeschäft kaufen, denn nur dort werden Sie gut und billig bedient.
Fahrraddecken, rot . . . 2 95
Schläuche, extra prima 1 50
Ketten, in Stahl . . . 1 75
Kompl. Vorderrad . . . 4 -
Kompl. Hinterrad mit Freilauf 11 50
Sattel, solid, Ausfuhr. 3 25-35
Behördlich zugelassener
Rückstrahler 0 45

Karl Möller
Größtes Spezialgeschäft
Eigene Werkstatt
Schmeerst. 1
Verand nach auswärts ohne Portoberechnung. (40)

Einlam.-Haus
in der Nähe des Hauptbahnhofs, in der Nähe des Hauptbahnhofs, in der Nähe des Hauptbahnhofs.
2-Zim.-Wohnung
im Zentrum, in der Nähe des Hauptbahnhofs, in der Nähe des Hauptbahnhofs.

5-Zim.-Wohn.
mit Küche, Bad und Balkon, in der Nähe des Hauptbahnhofs, in der Nähe des Hauptbahnhofs.
3-pro. helle Zimmer.
im Zentrum, in der Nähe des Hauptbahnhofs, in der Nähe des Hauptbahnhofs.

Brillen-Schneider
45 Gr. Wilsdorfstr. 4
Wie heißt die neue Art Thermometer?
Gödecke
Schmiederei, 13 neben Gafé Sophienstr. 11

Schallplatten
ca. 20000 Aufnahmen
Chlores & Otheng
Leipzigstraße 30
Spenseiselt
auf eigene Rechnung oder auf Rechnung zu berechnen. Schmelzer, die über neue Erfindungen und Erfindungen in meinen Dessauer Straße 71.

KLENNET
Halle'sche Nachrichten

Danksgagn!
Es ist uns ein Herzenswunder, daß allen, die uns während der letzten Monate soviel Liebe und Aufmerksamkeit geschenkt haben, wir es nicht zu danken wissen. Besonders danken wir Herrn Pastor Duda für die ertösenden Worte in der Kapelle und am Grab.
Halle und Hamburg, den 10. Juli 1929.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Lebendfrische Ware
auch bei der Hitze
1 Kühl-Waggon
Seelachs ohne Kopf Pfund **38** -
Seelachsfilet Grät. Pfund **60** -
Kabeljau ohne Kopf Pfund **48** -
Ferner:
Schellfisch a. K., Goldbarsch a. K.,
Merlan, Rotzungen, Austern,
Steinbutt, Lachs, Zander, lebende
Schelle und Aale.
Tägl. frische Räucherwaren.
Besonders zu empfehlen:
Fettbacklinge
sehr fett und zart, 1 Pfund 70 -
in Packung 25 cts.
1 Waggon
neue Schottenheringe
extra fett und zart, das Beste
vom Besten, Stück **15** -
Neue Matjes
besonders reif, zarte erstklassige
Stück nur **15**, **20** und **30** cts.

Büroräume im Ritterhaus
Verkaufpreis mit Einrichtung
an der Ecke der
Max Knoche, Welterstr. 19
Geiststr. 22 11 r

Wohnung
in der Nähe des Hauptbahnhofs, in der Nähe des Hauptbahnhofs.
3-4 Zimmer-Wohnung
im Zentrum, in der Nähe des Hauptbahnhofs, in der Nähe des Hauptbahnhofs.

Eiltausch
Geboten wird: Nette Nette, in der Nähe des Hauptbahnhofs, in der Nähe des Hauptbahnhofs.

3-4 Zimmer-Wohnung
im Zentrum, in der Nähe des Hauptbahnhofs, in der Nähe des Hauptbahnhofs.

Miet-Gesuche
im Zentrum, in der Nähe des Hauptbahnhofs, in der Nähe des Hauptbahnhofs.

3 pro. helle Zimmer.
im Zentrum, in der Nähe des Hauptbahnhofs, in der Nähe des Hauptbahnhofs.

Bei Galenstern-u. Leberleiden
Nymphoson A.-G., Starnberg a. See

Saison-Ausverkauf
bringen wir nur noch, Freitag den 12. Juli
Flecht-Spangenschuh
diverse Farben, Lederbesatz, Lederkappe, Trotteur-Abtsatz
Billig! **6.25** Billig!

Sensationaler Saison-Ausverkauf
Preise billiger als Sie denken
Schickung für Knaben **2** 85
Knabenwaschzeug, kein f. Hem. aus Vm l.
Damenwaschzeug, kein f. Hem. aus Vm l.
Herren-Anzüge, kein f. Hem. aus Vm l.
Männerhemden, Bekleidungs-
unterwäsche billiger.
m. b. Pressler
Halle-S., Kl. Klausstr. 7, gegenüber der Alh.
Ordnungsanstalt.

AUKTION
Freitag den 12. ds. Mts.
vormittags 11 Uhr versteigert ich
Dessauerstr. 1 (Gartenhaus)
im Auftrag der Heister Spezialfirma
G. Westor A.-G. folgende Gegenstände:
1 Ablricht-Helmschleife,
neu, 1 eis. Geldschrank,
1 Kontorstuhl, 13 Salm-
matratzen, Theater-Uten-
silien, 1 Koffer, 1 Wapp-
werkzeug, 1 Koffer.
Kleinan-
gaben sind an dem Tage
öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Die Gegenstände sind zum Teil gebrauch-
t. Max Knoche, Welterstr. 19
beid. Aukt.-St. Halle (Saale)
Fremdsprecher 2275

Miet-Gesuche
Läden, Magazine
Miet-Gesuche
Läden, Magazine

Pharmenverkauf
am Sonntag den 13. d. Mts. um 10
Uhr soll im Trägerrath Halle
gegenüber dem Hauptbahnhof
aus dem Bestand des Pharmen-
geschäftes folgende Gegenstände
versteigert werden:
Pharmen, ein Sortiment
1 Uhr im Gasthaus an Cobitz,
Ritterg. Cositz, und Domäne Schornitz.

Obstverpachtung
am Sonntag den 13. d. Mts.
11 Uhr im Gasthaus an Cobitz,
Ritterg. Cositz, und Domäne Schornitz.

Hartrost-Verpachtung
der Gemeinde Oberlichtenau
am Sonntag den 13. d. Mts.
11 Uhr im Gasthaus an Cobitz,
Ritterg. Cositz, und Domäne Schornitz.

Der Obstanthaus.
der Pflanzung des Ritterguts Passendorf
am Sonntag den 13. d. Mts.
11 Uhr im Gasthaus an Cobitz,
Ritterg. Cositz, und Domäne Schornitz.

Beleuchtung
der Pflanzung des Ritterguts Passendorf
am Sonntag den 13. d. Mts.
11 Uhr im Gasthaus an Cobitz,
Ritterg. Cositz, und Domäne Schornitz.

Devisen und Effekten.

Bestiner Devisenliste vom 11. Juli.

Table with columns for currency types (e.g., Gold, Silber, Mark) and their respective exchange rates.

Leicht befristet.

Die Tendenz der Berliner Börse vom 11. Juli 22. Berlin, 11. Juli.

Unter dem Eindruck der weiter zusehrenden günstigen Situationsberichte aus der Eisenindustrie sowie auf die in Aussicht stehenden großen Schüttungen der Reichsbank und auf die Konzentration einer wesentlichen Besserung auf dem Walzbleinmarkt...

Ruther über die Wiederaufrichtung des Mittelstandes.

Vortrag des ehemaligen Reichstagners in Weimar.

Am Anlaß der Einweihung eines Neubaus der Norddeutschen Wundereitbahn in Weimar hielt der frühere Reichstagner Dr. Hans Ruther eine Ansprache, in der er sich besonders mit Gedanken der Wiederaufrichtung des Mittelstandes beschäftigte.

Auslandsgeißel überwindbar. Auslandsgeißel überwindbar. Auslandsgeißel überwindbar. Auslandsgeißel überwindbar.

Mängel im Schlichtungswesen?

Zum Rohkamp in der schließlichen Textilindustrie.

B. Berlin. An dem 7. Treffpunkt der schließlichen Textilindustrie ist von den Arbeitnehmern die Wirksamkeit des im letzten Schlichtungsverfahren ermittelten Schlichtungsbeschlusses beantragt worden.

Der Schlichter im Arbeitsministerium war aus dem Wesen gerufen worden, was an sich angehen muß, wenn man annimmt, der schließliche Schlichter habe verhandelt. Die Verhandlungen ergaben aber, daß der Schlichter Schlichter nicht blieb über die besonderen Verhältnisse Schlichtens, sondern auch über die der gesamten Textilindustrie in Deutschland war.

Sakt acht Milliarden Scharenlagen.

Die deutschen Sparkassen Ende Mai.

Auch im Mai haben die Einlagen bei den deutschen Sparkassen ein weiteres Ansteigen zu verzeichnen. Nach der amtlichen Berechnung des Reichsanzeigers vom 11. Juli 1929 betragen die Einlagen bei den Sparkassen Ende Mai 1929 auf 7098,9 Millionen Mark.

Englands Sorgen um seine Stahlindustrie.

Sonderminister Graham kündigt in Grünspan fröhlicher Mitteilungen im Unterhause an, daß die Zulieferung eines Ausmaßes in Bezug auf den Stahlmarkt...

Sonderminister Graham kündigt in Grünspan fröhlicher Mitteilungen im Unterhause an, daß die Zulieferung eines Ausmaßes in Bezug auf den Stahlmarkt...

Der 100-Mil.-Waggonkredit des Reichsbahn abgeschlossen.

Nachdem die Verhandlungen zwischen dem Bankensortiment und der Deutschen Wagenbauvereinigung über die Bedingungen des 100-Mil.-Waggonkredits...

Nachdem die Verhandlungen zwischen dem Bankensortiment und der Deutschen Wagenbauvereinigung über die Bedingungen des 100-Mil.-Waggonkredits...

Steigerung der Beschäftigungszahl in der deutschen Maschinen-Industrie.

Vom Reich deutlicher Maschinenbau-Aufstehen mit und gezeichnet: Die Inlands- und Auslandsaufträge...

Vom Reich deutlicher Maschinenbau-Aufstehen mit und gezeichnet: Die Inlands- und Auslandsaufträge...

Frankreich erfindet neue Zelluloseherstellung?

(Eigene Dramatisierung unseres Korrespondenten)

F. Paris, 10. Juli. Wie aus Wirtschaftskreisen verlautet, hat neuerdings verschiedene Fabriken an Zelluloseherstellung gefunden worden, deren Anwendung Frankreich von dem Weltmarkt ausdrücklich abhotteln für Frankreich günstig ist.

Advertisement for 'Lowa' shoes featuring various styles like 'Sandaletten', 'Lackspangenschuh', and 'Zweifarbige Liewa-Strümpfe'. Includes prices and contact information for 'Halle a. S., Leipzigerstr. 11'.

Von den Warenmärkten.

Inhaltsverzeichnis zum Produktmarkt.

Derleten Wochenbericht vom 11. Juli. Die letzten Wochenberichte von den überseeischen Warenmärkten...

Tägliche Produktions-Richtungen von heute.

Table with 2 columns: Product name and price/quantity. Includes items like Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Erste Vollziehung der internationalen Handelskammer.

Am Mittwoch fand die erste Vollziehung der internationalen Handelskammer in Amsterdam aufkommen mit der internationalen Delegation statt.

Der Direktor Herbig von der Handelskammer in Amsterdam...

Der erste Schritt in der Handelspolitik ist die internationale Handelskammer...

Metalloberflächen von heute.

Table with 2 columns: Metal type and price. Includes items like Aluminium, Kupfer, Zinn, etc.

Direktor Reichlich von Freiburger. Der langjährige Direktor der Commerce und Privatbank...

Leipziger Börse von heute.

Table with 4 columns: Date, Product, Price, and another column. Shows market data for Leipzig.

Berliner Börse.

Table with 4 columns: Date, Product, Price, and another column. Shows market data for Berlin.

Neuen zu Grunwald.

Grünwalder. Zentrals-Bühnenverein, 3000 Mark. 1. Zentrals-Bühnenverein...

Borstadt für Freitag, 12. Juli.

Operetten: 1. Die Tullerborst, 2. Die Tullerborst...

Salle 02 11 Wasserballmeisters.

Am Dienstagabend fand im Johannsbad das Spiel um die Wasserballmeisterschaft...

Weißeneis rüftet zum Gurnfest.

Blumenfest und Flaggenfest zum Empfang. - Meteor-Webbergebnis. Beginn der Festwoche am kommenden Sonntag. - Ein Turner-Ereignis.

Der vor dem Anstich für Handelspolitik.

Der vor dem Anstich für Handelspolitik ist die internationale Handelskammer...

Hollische Börse.

Table with 4 columns: Date, Product, Price, and another column. Shows market data for Holland.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Table with 4 columns: Date, Product, Price, and another column. Shows continuous market data.

leiten interessantes und abwechslungsreiches Spiel vorgeführt wurde. Ganz im Geiste von Anfang an...

Warum wir bozen.

Die wir bereits mitteilen, findet am kommenden Sonntag auf dem Wasser-Scoutplatz das dritte Inlandregatta des Mittel-Europas...

Am 12. Juli gegen Ende 96 1. Jah. 5.9 (1.9).

Am 12. Juli gegen Ende 96 1. Jah. 5.9 (1.9).

Weißeneis rüftet zum Gurnfest.

Blumenfest und Flaggenfest zum Empfang. - Meteor-Webbergebnis. Beginn der Festwoche am kommenden Sonntag. - Ein Turner-Ereignis.

Der vor dem Anstich für Handelspolitik.

Der vor dem Anstich für Handelspolitik ist die internationale Handelskammer...

Hollische Börse.

Table with 4 columns: Date, Product, Price, and another column. Shows market data for Holland.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Table with 4 columns: Date, Product, Price, and another column. Shows continuous market data.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a continuation of an advertisement or a list of items.

Advertisement for 'Creme Mouson' featuring a woman's face and the text 'Creme Mouson schafft zarte, weiße Hände und einen zugenährten, reinen Teint.' with a large 'M' logo.

heber diesen Balken irgendwo auf seinem Eigentum unter freiem Himmel auf.
 „Wo wollen wir ihn hinlagern, Babber?“
 „Wo das zum Brinmfleischen Hof gehörige Ackerland an Ende ging, lief ein Pfad durch das Moor. Dort an diesem Pfad, am Hand eines Ackerers, wies Brinmfleischer die Stelle.“
 „Auf diesen Pfad. Da kann jedermann beikommen an's Leben, was dr in hängt.“
 „Enno warf ein paar Schaufeln Erde herans. Dann hielt er den Pfad, während der Vorsteher mit wichtigenhammerlängen das Holz in den Boden trieb. Enno tat es mit Stolz. Die Erde, die seinem Vater gemorden war, hob auch sein Selbstgefühl.“
 Während die beiden arbeiteten, riefte das hässliche Gelbrot unter seinen Schritten. Ein Mann kam im Sonnenbrand daher, ein wenig vornübergebeugt wie eine Gerte, die vor Schlantheit nicht gerade in der Luft stehen mag. Er war noch im Kirchenrod, den Hut auf dem langen, greisen Haar.
 „Nierste Weg“, murmelte Enno.
 Der Vorsteher hob die Augen nicht von seiner Arbeit.
 „Der in der Wahi unterlegene Gegner blies heiser, sah ihm zu. Wenn er die Bitterkeit des Befehls nicht sein Gesicht verriet nichts davon, ein schmales, verziertes Gesicht, Haut und Knochen, und die Haut von so vielen Furchen durchzogen und die Zähne von so sehr verchiedenen und einander widersprechenden Empfindungen gemodelt, daß sein noch so hässliches Auge je die Gedanken daraus lesen konnte, die Nierste Weg im Angesicht dachte.“
 „Endlich hob Brinmfleischer den Kopf. Das er sich vor ihm fürchtete, lochte er dort nicht glauben.“
 „Siehst du Stellen so recht?“ fragte er. „Sich dein Meinung.“
 „Ja, wenn du fragst — ein hübschen so sehr in der

Sonne scheint er mir zu stehen. Die trocken das Holz aus und hieß die Tinte. Es gibt dr Dingens, die betragen die Sonne nicht, die müssen Schatten haben. Un' n' Menschens gibt's auch. Za.“
 Der Vorsteher packte stumm die Krampen an den Pfahl, an denen der Balken hängen sollte. Aber Enno fragte sornig:
 „Was willst mit dein Nierste Weg? Bist du nicht, weil die Sprachsolmer Hinner Brinmfleischer zum Dorfsteher gemäß haben an nicht dich?“
 „Nierste Weg, ich nicht. Zum Vorsteher muß ein breite Schultern haben an mein sind man mal. Un ein Dots in der Brust darf ein auch nicht haben. Ich hab mit all vier Gassenmann Pfadog gelassen. In der Zeit las sein Vater noch auf den Hof, wo un Glets auf hagen, un war nahsten der Erde im Ort. Ich hatt das nicht fertiggebracht, den alten Mann aus Sprachsol zu weiten. Un da wird noch man's einer sich über mundern, wo der Vorsteher doch den Ton Sprachsol in sein eigen Satz Quas an inragen Fuß wohnen laßt. — Das wird man's ein nicht begreifen. Za.“
 „Ich will dich klarmachen“, antwortete Brinmfleischer. „Den Ton Sprachsol laß ich in mein Quas wohnen, weil er woll ein Platz un Kalerempacher ist. Iont aber ein ehrlichen, ordentlichen Menschen, Vater Gassenmann aber ein Zauser un Vagabund.“
 „Zia, tu, du mußt das ja wissen. Der Verstand kommt mit'n Amt. Wissen mößt ich bloß, wie das werden soll, un wo Ton Sprachsol den inneren Halt gelant hat. Wenn der ins Kräfchen muß, denn folgt das die Gemeinde ein Ouzer Geiß. Ober will der Vorsteher das aus sein Laife beahnen? — Hat ja immer ein offene Hand für Ton Sprachsol gehobt.“

Der Vorsteher trieb mit harten Schlägen die Eisenkrampen in den Pfahl. Nierste laß fort:
 „Wo der Ton doch bloß ein fieschen Ackerfleischer ist. Ich laß ihn noch vor mir, wie er abends Meier zu den Ackerens für sein Vater stitt am inragen Fuß. Bloß an den Abend, als die Mand vom Brinmfleischer, die Annamater Habemeter, dr in zu inkommen kam, da laß er dr nicht gemessen.“
 Brinmfleischer antwortete nicht. Seine Hände schafften hastiger, als sie pflegten.
 „Du weist dr nicht von“, fuhr Nierste gemächlich fort. „Du warst an du Abend auf der Geest un freitief un Albert's Sanders. Gerade fuhrst mit dein junge Häutlerin auf'n Brinmfleischer ein, un euer vier Spangens waren das nahsten nicht möglich, ihren Brauttag auf'n Hof zu bringen — da treden wir die Dera aus dem Fuß, Schichten un die. Ich kann dr vandage noch nicht über kommen. Mein Frau lag all Tage un Tag auf'n Friedhof in Grabsort, un ich mußt die Annamater Habemeter soll leben mit ihr großen blinzerigen Augen un ihr rote Waden, un ich dacht! — ich dacht! — das kam denn anders.“
 „Wie so'n lebtriche Dera in das inragen Waßer hat un Tod kommen können, das ist auch einß von den Zingens, auf die kein Ton können darf.“
 „Mit bestiger Gebärde riefte Enno sich aus:
 „Zu was für'n Erde krankt die alten Gefährten aus?“
 „Was wir Brinmfleischer sind, un was kann die Sonne gern beschleihen, von rechts un links un von oben bis unten?“
 „Nierste Weg lasche. „Alle Ze inaken gern. Aber wenn der Brinmfleischer Spoh dr an findet, in der Sonne zu stehen, denn was man aufreden. Ich will dazu tun, daß unfer neuer Vorsteher Sonne trigt — Sonne lat!“

„Der Pfahl heit dr“, sprach Hinner Brinmfleischer kurz un mandte sich zum Haus.
 „Babber“, sagte Enno, der mit Spaten un Hammer ihm folgte, das rote Blut lammte ihm im Gesicht, „Babber! In jedem Wort von dem Herz fließt ein Blut gegen dich. Warum verbelehertst dich nicht?“
 „Auf so'n Stank antwortet nicht, wer auf sich hält.“
 (Fortsetzung folgt.)

Seitere Momentaufnahmen.



Huf der Woge.
 „Schrecklich, bin ich wirklich 9 Pfund schwerer geworden!“

Miel

jetzt im Zentrum: Leipzigerstr. 101

Eröffnung: Freitag nachm. 4 Uhr

Das Groß-Schuhhaus für alle Kreise bringt neue Einheits-Preise:

7⁹⁰	9⁹⁰	12⁵⁰	14⁹⁰
Damen-Mode-Spangen in allen Farben u. Formen	Feinfarbige Damen-Luxus-Modelle in vielen Farben mit Block- und Louis X.	Damen-Luxus-Modelle in lotanen Farben u. Formen	Rahmenarbeit
Damen-Lack-Spangenschuh aparte Formen	Feinfarbige Pumps mit Kappen, die große Modes	Damen-Kalbleder-Spangen in neuartigen Kombinationen	Boxkalf-Herren-Halbschuh
Damen-Braun-Spangenschuh der prakt. Straßenschuh	Braune Herren-Halbschuh Hand weiß godoppelt	Braune Boxkalf-Herren-Halbschuh in braun und schwarz	Lack-Herren-Halbschuh bekannte Markenfabrikate
Herren-Halbschuh moderner Form weiß godoppelt	Herren-Halbschuh Hand weiß godoppelt		Braune Boxkalf-Herren-Halbschuh alles Rahmenarbeit

Größte Leistungsfähigkeit durch schärfste Rationalisierung. Reindeutsche Erzeugnisse.

16.50 In dieser Preislage bringen wir ersklassige Herrenhalbschuhe und Stiefel in braun, lack und schwarz.

Stadtreisenden für Halle - Saale

Gesucht: von führender Kakao-, Schokoladen- u. Pralinenfabrik. (e)

Bedingung: eingeführt, gewandte, Markenartikler.

Erbeten: Lichtbild, Zeugnisabschriften, Referenzen unter T. 937 an die Expedition d. Bl.

Malergewichte
 von 5 bis 100 Gramm
 von 5 bis 100 Gramm
 von 5 bis 100 Gramm
 von 5 bis 100 Gramm

Flotter Gärtner
 für Obst- und Gemüsebau
 in Halle (Saale)
 unter T. 937 an die Expedition d. Bl.

Jüngere Kontoristin
 per sofort in einem großen Geschäftsbetrieb
 Klischeefabrik, Reinholdstr. 67/70

Nähmaschinen-Näherin
 für etliche Nähmaschinen sofort gesucht.
Riwiwerk
 Patentverschleiß G. m. b. H.

Perfekte Stenotypistin
 ein etteljährige Stenotypistin ist per sofort in einem großen Geschäftsbetrieb
 unter T. 937 an die Expedition d. Bl.

Mädchen
 nicht unter 20 Jahren, vorzuziehend
 sofort gesucht. (60)

Fräulein
 für ein großes Geschäftsbetrieb
 unter T. 937 an die Expedition d. Bl.

Stellen-Gesuche
 ein Oberlehrer
 ein Lehrer
 ein Lehrer

Suche Stellung
 ein Mann
 ein Mann
 ein Mann

Stellen-Gesuche
 ein Mann
 ein Mann
 ein Mann

Chauffeur
 vereidigte Chauffeur
 in Halle (Saale)
 unter T. 937 an die Expedition d. Bl.

Bücher-Revisor
 in Halle (Saale)
 unter T. 937 an die Expedition d. Bl.

Stellen-Gesuche
 ein Mann
 ein Mann
 ein Mann

Stellen-Gesuche
 ein Mann
 ein Mann
 ein Mann

Ältere menschliche Wohnungen

Wenn wir durch die Städte und Dörfer unserer Vaterlande wandern, können wir uns zunächst nicht vorstellen, daß es auch heute gibt, die nicht so neuartigen, wie wir. Zwar kann man auch hier in großen Städten und in armen Gebirgsgegenden menschliche Wohnstätten finden. Im allgemeinen haben die Menschen das Wohnhaus, die den Bedürfnissen der Zeit entspricht.

Aber nicht überall in der Welt ist dies der Fall. Wir brauchen nicht erst in die tropischen Gegenden anderer Weltteile zu gehen, um unsere Wohnstätten durch Beispiele zu erfahren. Dort sind die Wohnungen der Eingeborenen den klimatischen Verhältnissen entsprechend leicht und fertig gebaut, oft auch nur ein Dach aus Blättern auf einigen Bambusstämmen. In diesen Gegenden brauchen die Leute bei ihren geringen Ansprüchen, die sie überhaupt an Wohnstätten setzen, andere Wohnstätten; sie sind genügsam, und das genügt ihnen.

Jedoch gibt es auch Gegenden, wo unter den primitiven Verhältnissen Sitten und Gesundheit der Bevölkerung leiden. Unter Wild hier sei ein „Kofatenheim“. Aus dem Worte „Kofaten“ merkt man sofort, daß dieses Haus in Kufaland zu finden ist. Kufaland ist ein sehr feuchtes Land, das Wasser fließt in der warmen Jahreszeit nach im Süden, aber im Winter teilt es mit seinem Meier den engen Raum der armen Süde. Dabei fühlen sich beide aber ganz wohl; der Meier ist zufrieden, wenn er ein Dach über dem Kopf hat. Brand und besondere Feuerkraft fehlt er nicht.



Hütte bei Nanking.

Das andere Wild führt uns im Westen in das Land der „Mitte“, zu den Chinesen. Wenn wir dieses mit dem vorigen vergleichen, so erscheint uns ersteres beinahe wie ein Palast. Die Hütte ist aus Strohmaten und Seiden zusammengebaut und bietet nur geringen Schutz gegen die Witterungsverhältnisse. Steine scheinen bei dem Bau nicht verwendet zu sein. Mitten in seinen Feldern hat sich der langbesetzte Gürtel niedergelassen. Auch er besitzt mit

Bevölkerung leben. Unter Wild hier sei ein „Kofatenheim“. Aus dem Worte „Kofaten“ merkt man sofort, daß dieses Haus in Kufaland zu finden ist. Kufaland ist ein sehr feuchtes Land, das Wasser fließt in der warmen Jahreszeit nach im Süden, aber im Winter teilt es mit seinem Meier den engen Raum der armen Süde. Dabei fühlen sich beide aber ganz wohl; der Meier ist zufrieden, wenn er ein Dach über dem Kopf hat. Brand und besondere Feuerkraft fehlt er nicht.



Kosaken-Heim

feinen Haustieren in ein demselben Raum. Natürlich ist das Klima milder als in Kufaland, aber auch hier ist die Luft sehr feucht. Der Inhaber dieser Hütte hat, was die Hütte in der Nähe von Nanking befindet, wahrscheinlich kein Gemüse in die nahe Stadt liefern und sich somit kein Brot verdienen. Man kann seine Besorgung beim besten Willen nicht gerade als sehr „einfach“ bezeichnen.

Rehren wir wieder nach Europa zurück und wenden wir uns zu unseren westlichen Nachbarn, den Kosaken, so finden wir in dem Land der Vögel ein eigenartiges Nest. Es ist eine Höhlenwohnung, die auch aus der Höhlenwelt stammt, das ist also aus der Zeit unangenehm fern nach Osten. Die dortigen Bewohner hatten es sich damals in dem feuchten und gekümmerten Sibirien leicht gemacht, indem sie sich in den Höhlen und Grotten der Grotten häuslich niederließen. Diese Höhlenwohnungen haben sich nun heute Bewohner dort wegen unzureichender, und unter Wild sei, wie das Schild oben



Höhlenwohnung im Tale der Loire.

Aber der Zeit lag, ein Nachbarn, der nicht mehr vor Nacht in einen weiter entfernt gelegenen Ort gelangen können. Sindige Leute haben also hier eine Herberge

errichtet und verbrennen sich auf diese Weise ihr Brot. Vielleicht wird mancher Tourist, der gegen Abend dort vorüberkommt, gern davon Gebrauch machen, wenn er hört, daß es hier zur nächsten Frühstück noch weit ist, aber mancher wird es auch abenteuerlich finden, in einer Höhle dieser wildromantischen Gegenden übernachtet zu haben.

Das kleine Bild neben dem Titel stellt ein Wohnhaus dar, das der Romantiker der Bedenken als Wohnraum benutzt. Für dieses Volk ist diese Befahrung sehr ungemächlich; denn sie halten sich bekanntlich nicht lange an ein und derselben Stelle auf, sondern ziehen, wenn diese Gegend ihnen und ihrem Vieh nicht genügend Unterhalt mehr bietet, weiter nach einer anderen. Dann wird das Vieh zusammengelegt, und fort geht es. Das Vieh wird es nicht aufgeführt und morgens vor dem Aufbruch wieder abgedreht. Es dient eben nur als Schutz gegen die benachbarten Sonnenstrahlen und nachts als Lagerstätte.

Die „Dinkelsbühler Kinderzeche“



Aus dem Festzug:

Kinderfestschützen in ihren historischen Kostümen, der kleine Oberst an der Spitze. Alljährlich führt das mittelalterliche Stadtfest Dinkelsbühl die Vereinerung der Stadt durch die Dinkelsbühler Plünderung und Heranzug durch die Schenken des drohe, löst sich die Kinder annehmen, sagen den Feinden entgegen und bewegen sie durch ihr Reiten, die Stadt zu schonen.

Ich lag auf der Wiege nahe dem Walde. Die Klänge der Glockentimmen an mein Ohr: „Him, him, him, him; him, him, him, him!“ Ich dachte, was für ein Klang es war. Aber es waren nicht die Glocken der nächsten Dorfkirche, die mich ein paar Stunden entfernt im Tale fand; es waren Glockentimmen, die man nie jemals aus dem Wäldchen eines wäldchen Wäldchens zu vernennen glaubt, doch weit, weit weiter war der Klang.

Ich richtete mich auf. Da lag ich, wie ringsum die blauen Wälder der Glockentimmen sich langsam hin und her neigten, und wie die Klänge immer tiefer an die blauen Reiche schlugen. Das hatte ich noch nie vernommen, es mußte einen besonderen Anlaß haben.

Und den hatte es auch! Ganz nahe bei meinem Lagerplatz befand sich ein niedriges Waldhaus; dort wurde es jetzt lebendig. Ich sah ein freies Wäldchen im Gedränge von grünen Zweigen überhangen. Dort war eine ganze Weile meide miteinander, allerlei Vogel im grauen und bunten Gefieder. Nun kamen sie heraus.

Eine Amsel im schwarzen Kleid schritt dem Zuge voran, der sich aus dem Gedränge nach dem nahen Waldwege bewegte. Ich sah, wie sie sich um die Wälder schlang, und wie die Wälder immer tiefer in den Wald hinein gingen. Ich sah, wie sie sich um die Wälder schlang, und wie die Wälder immer tiefer in den Wald hinein gingen.

Ich bewegte mich der Zug auf dem Waldweg vorwärts. Wo er vorüber kam, begannen die Wälder zu läuten, und die Wälder neigten für eine Weile ihre Wälder.

Vor einem Holzkraut, seitlich des Viehes, hielt die seltsame Trauergeige an. Es herrschte tiefe Stille, die nur durch das zarte Säuseln der Glockentimmen und durch die von einem aufstehenden Viehlein unterbrochen wurde.

Im Wald lag am Boden des Waldes die tote Frau Sühntin. Totengräber in schwarzen Kleidern mit dunkelgelben Streifen waren dabei, ihr ein Grab zu bauen. Es waren keine Arbeiter, die mit ihren harten Händen unter dem toten Vogel Gänge unter die Erde gruben und den Boden zur Seite wegrückten. Wenn sie auf der anderen Seite herausgenommen waren, gruben sie sich von neuem in den Waldboden und schufen immer neue Gänge hin und her. So schafften sie immer mehr Erde unter dem toten Vogel und deckten es ab. Die Viehtragenden aber verließen den trauerigen Ort, flogen zu ihrem Nest oder begaben sich auf die Suche nach Futter.

Ich hatte dem toten Dinkelsbühler einige Minuten auf sein trübes Grab gestreut und wollte gerade den Heimweg antreten, da lag ich, daß einer der Totengräber zurückkam und sich an dem Grab zu schaffen machte.

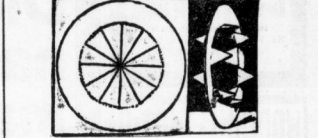
„Glaubst du“, fuhr ich ihn an, „was wollen Sie denn hier? Wollen Sie etwa gar das Grab öffnen und die tote Beerdigen?“

„Erstochen hab der Raser zusammen und sah mich harz an. Dann gab er zur Antwort: „Ich bin die Frau von einem der Totengräber, der hier mit mir, das Grab für die Sühntin zu schaffen. Wir bekommen von den Vögeln für unsere mühselige Arbeit keinen Lohn, da müßten wir ihn uns selbst holen. Ich lege nun meine Eier hier in das Grab, und wenn dann unsere Kinder aus dem Ei schlüpfen, finden sie gleich etwas zu fressen an dem toten Vogel. Sie werden, daß dies für uns ein Verdienst ist.“ Damit verabschiedete die Totengräberin auch schon unter der Erde.

Ich bog mich auf den Heimweg und dachte darüber nach, wie weiß doch der Schöpfer alles eingerichtet hat! Da sitzt ein armes Wäldchen, die Raser fressen und graben es ein, wie wir unsere Toten bestatten. Aber jedes will leben. Wir Menschen bestatten dem Totengräber seine Arbeit mit Geld. Der Totengräber fängt mit Geld nichts anfangen — auch bestatten ja die Vögel kein Geld. — So muß das tote Vogel für die jungen Raserfinder die erste Nahrung liefern.

Das Windrädchen

Ein nettes Spielzeug, das die Kinder in den Parkanlagen gern anfertigen und in Bewegung setzen, ist das Windrädchen. Seine Herstellung ist so einfach wie möglich.



(Radius) von etwa 4-5 Zentimetern und sodann fonzentrisch zu diesem einen weiteren Kreis mit einem um die Hälfte größeren Radius. Den inneren Kreisbogen teilen wir nun in der bekannten Weise — der Radius läßt sich sechsmal auf den Kreisumfang abtragen — in sechs Teile, die wir sodann noch halbieren, um auf dieser Stelle 12 Punkte auf dem Kreisbogen zu erhalten. Wir verbinden nun die sich gegenüberliegenden Punkte durch Linien, die wir recht sauber am Lineal ziehen, und führen dann mit einem feinen Meißel auf diesen Verbindungslinien den Karton getrennter Einschnitte.

Die hierdurch entstehenden zwölf Jangen liegen wir, wie unter Bild zeigt, abwechselnd nach rechts und links rechtsmäßig um, und das Windrädchen ist fertig. Stellen wir es auf der Straße in Verbindung auf, wird es alsobald in Lustig dahinrollen, das der Behälter dem Laufe des Rades kaum zu folgen vermag.

Gespensstier „Koboldmaki“

Dieses eigenartige Tier ist der Koboldmaki, der auf den großen Inseln im Indischen und in den benachbarten Ozeanen vorkommt. Der Koboldmaki ist ein Naktier, das sich tagsüber in hohen Baumstämmen aufhält. Besonders auffallend an ihm sind die großen Augen, die es in einer Ecke trüben. Er hat kurze, graumulige Ohren, trockne Füße und



Weine, und an den fingerähnlichen Sehnen polsterartige Ballen. Der Schwanz ist ungewöhnlich lang und nur am Ende haftig. Der Koboldmaki ist Nektartrinker und hat an je einem feinen Finger lange Nägel, die zum Vorreißen der Baumrinne dienen, unter der er in tiefen Vertiefungen wohnt. Die Eingeborenen der Inseln leben in ihm ein verzaubertes Tier, in dem der Geist eines ewigwährenden und schlauen Verrückten ist. Auf der Insel Sumatra kommt er auch vor; dort wird er „Zingapua“ genannt. Wenn die Leute a. B. bei der Arbeit auf dem Neisfeld in einem Baume in der Nähe eines „Zingapua“ leben, so lassen sie alles im Stich und eilen nach Hause. Nach ihrer Meinung würde sie und ihre Familie, wenn sie noch länger dort blieben, großes Unglück treffen.

Briefkasten der Hallischen Kinderzeitung

• Hans R. Schillerstraße. Auf der „Bürgerzeitung“ haben Sie häufige Besuche genommen, Sie schreiben, U. a. auch sämtliche Zierstimmen und Instrumente, ebenso die Organe, die Siegen und Zierstimmen. Sie haben die Organe, die Siegen und Zierstimmen. Sie haben die Organe, die Siegen und Zierstimmen. Sie haben die Organe, die Siegen und Zierstimmen.

In den ersten zehn Jahren

sollte jede Mutter ihr Kind ausschließlich mit der reinen, nährreichen **NIVEA-SEIFE** waschen und baden. Das Kind wird es ihr ein danken, weil ihm dadurch später manche Sorge um die Erhaltung seines guten Teints erspart bleibt. NIVEA-Kinderseife ist überfettet und nach ärztlicher Vorschrift besonders für die empfindliche Haut der Kinder hergestellt.

Sonnengebräunte, gesunde Haut

wollen Sie doch haben. Drum reiben Sie Ihren Körper mit **NIVEA-CREME**

ein. Und dann hinein ins Freie. In Luft und Sonne. NIVEA-Creme verstärkt die bräunende Wirkung der Sonnenstrahlen, sie vermindert die Gefahr schmerzhaften Sonnenbrandes. Aber trocken muß die Körper sein. Sie dürfen ihn niemals nach dem Sonnenstrahlen aussetzen. Und immer vorher einreiben!

Nur NIVEA-Creme enthält das hauptsächlichste Element, und darauf beruht ihre einzigartige Wirkung.

Dosen RM. 0.20, 0.30, 0.60 u. 1.20
12er-Zusammen RM. 0.60 u. 1.00

Walhalla

Dir. O. Kleinmanns Tel. 28896

Täglich 20 Uhr:

Nur noch 5 Aufführungen der Lachsclager „Hermann... wat bis de gemein!“ mit 100 Hermann Job Lachen! Lachen! Lachen!

Sonntag, den 14. Juli, nachm. 4 Uhr Familien-Vorstellung Hermann, wat bis de gemein mit Hermann Job Kl. Preise von 0,40 bis 2,00 Kinder die Hälfte! Jed. Erwachsene 1 Kind frei

MODERNES THEATER

Direktion: Ferry Rosen.

Allabendlich „Grinzing-Ensemble“

aus den Varietè-Berlinern Berlin „Ein Stimmungs-Betrieb wie ihn Halle bisher nicht kannte“

Sonabend, den 13. Juli: „Ein Abend Im Wiener Prater“

Anfang 8 Uhr - Ende 4 Uhr

Saalschlossbrauerei

Morgen Freitag, 4. 12. Juli, abends 8 Uhr

Größtes volkstümliches KONZERT

vorangetragen v. Betriebsrat ehem. Müllmüller, Orchesterhalle (Kassette-Orchester-Verein)

Freunde und Gönner werden herzlich eingeladen, zu Leitg. Otto Ludwig, Eintritt 50 Pf.

Bei unangenehmer Witterung findet das Konzert im Saale statt.

Rakete

Reimers Laubbühne Kl. Klausur, 7

Gastspiel der Artistenbörse Halle, E. V.

mit großem Schallensprogramm

Freitag, Sonnabend und Sonntag.

Anfang 8 Uhr mit Tanz - Kleine Sommerpreise.

„Goldene Spitze“

Spitze 11.12.

Geld-Serien-Preisskaten

Letzte Vorstellung

Freitag, den 12. Juli 1929, Sonnabend, den 13. Juli 1929.

Kaffee Wintergarten

Magdeburgerstr. 65

Morgen Freitag, den 12. Juli sowie jeden Mittwoch u. Freitag

5-Uhr-TEE

In der Weinleide 100 Pf. Schrammel - Stimmungsduo.

Weinberg-Terrassen

Jeden Freitag und Dienstag 8-1 Uhr

Gesellschafts- Tanzabende

Eintritt Herren 0,50, Damen 0,25

Rennbahn-Terrassen!

Hier Sommerfest!

Tanzen in unser freiem Himmel und auf der Terrasse!

Or. Konzert!

Ufa-Theater Leipzigerstraße

Wir bringen ab morgen Freitag:

Fritz Kortner und Marlene Dietrich

In dem neuen, spannenden Kriminalfilm

Die Frau, nach der man sich sehnt

Nach Motiven des Romans von Max Brod ist ein Film entstanden, der wirklich vom Anfang bis zum Ende fesselt und der durch die große Leistung von Fritz Kortner als Dr. Karoff bezwingt.

Fritz Kortner als Dr. Karoff bezwingt.

Dazu der große bunte Teil und die neueste Ufa-Wochenschau.

Beginn: Werktags 4 Uhr, Sonntags 3 Uhr.

Ufa-Theater Alte Promenade

Ab morgen Freitag: 2 Schlager!

Engel der Straße

Die Geschichte eines armen Mädchens, das aus Not zur Dirne wird; ein Sittenfilm, der in Italien von Mussolini verboten wurde, ein Kunstwerk, das in Deutschland begünstete Aufnahme findet.

In den Hauptrollen: **Janet Gaynor, Charles Farrell**

Dazu: **Der fesche Husar**

Ein Film von Liebe und Husaren, hübschen Mädchen und wilden Zigeunern mit **Juvor Novello, Evelyn Holt, Ernst Verebes**

Bitte beachten Sie die Anfangszeiten: Werktags: 5,00 und 8,15 Uhr, Sonntags: 3,30, 5,00 u. 8,15 Uhr

CAPITOL

Heute bis Mittwoch

Tel. 3340 Leuchtstraße 1 Tel. 3340

Die kleine Sklavizin

Eine erschütternde Mädchen-Tragödie, die Leiden eines unehelichen Kindes!

GRETE MOSHEIM in der Hauptrolle

Im Besonderen **Anderer Frauen Männer!** 6 Akte

Beginn 4.30 6.30 8.30

Edison-Theater, Goethestr. 26

Freitag bis Sonntag 7 und 8.30 Uhr

Broivette Helm in Die Nacht der sieben Sünden

Eine spannende kriminalistische Kriminalgeschichte nach dem Roman von P. Rosenhahn

Aus dem Inhalt: (k) Der Mann mit der Harke, (k) Zwei: halslos, Ein Mörder wird gesucht.

Neu! Tom Mix als Mörderboxer. Neu! Die Mädchenfarm u. Tom Mix d. Held i. 1000 Gefahren

Spannung, Tempo u. Sensation v. 1. bis zum letzten Bilde

Sonntag, 2 u. 4 Uhr - Große Jugendvorstellungen

Saalschloss

Freitag, 12. Juli, 8 Uhr

So nach Wittig großer Saal oder Garten

Sommer-Konzert

Sonntag, den 14. Juli

Elite-Tag! 2 große

Reichwehr - Konzerte

ausgeführt vom Musikkorps des 4. Inf. Btl. Nr. 12 Desam. Leinung Musikmeister Georg Hüner, Vorsänger: Volkmann, Valentin

Größe Feuertelephons des gesamten Parks. Keine erhöhten Eintrittspreise

Schützenfest in Könnern Volksfest

findet vom 13.-19. Juli statt.

Die Schützengesellschaft

Am Freitag, den 12. Juli abds. 8 Uhr findet im Kegelbahn das **III. Verbandskonzert** statt. Koe-Sner-Orchester, (50) Lokalverband Hallenser Kegelklubs.

Burg-Theater

Gr. Goebenstraße 18 Freitag bis Sonntag

Die elf Teufel

Das größte Fußballspiel-Drama mit einer feinsinnigen Sittenbildung.

Die Gefangenen des Scheik

Ein Film aus den Tripolis-Säulen Ostiens.

Am Sonnabend, den 13. Juli

Gr. Pracht-Feuerwerk

anteils des am 6. Juli infolge heftigen Wetters ausgefallenen **Militär-Konzert** ausgeführt vom Steiner-Orchester, Halle.

Anschließend Ball.

Photo-Haus Krügelin

Königspl. 24-25 Schmeerstr. 9

... macht auf die unentgeltlichen Abendkurse aufmerksam. Auskunft erteilt jede Geschäfte.

Raturreise

Ausarbeitung von Reiseverbindungen / Besorgung von Fahrkarten, Rundfahrtscheinchen für alle Schienen-, Wasser- und Luftwege, Schlafwagenplätzen, Platzkarten u. Reiseversicherungen aller Art / Zusammenstellung von Wochenendfahrten, Gesellschafts- und Einzelreisen / Unentgeltliche Abgabe von Bäder- und Kurort-Prospekten des In- und Auslandes. Außerdem liegen viele Adressbücher von deutschen Städten zur Einsicht aus.

Reiseberatung der Hallischen Nachrichten

Große Ulrichstraße 16

Telefon 27981

Wahmaschinen!

Reparaturen **H. Schöning** Gr. Steinstr. 69

Auto-Werkzeugkasten Übern. Führen

Schneidwerkzeuge, Schneidmesser, Schneidmesser, Schneidmesser

Asthmaleidenden

verpflichten Ärzte mit großem Erfolg bei Asthma-Erkrankung das hervorragende Speerifikation gegen asthmatische Beschwerden aller Art, Engbrüstigkeit, Verengung, F.L.M. 100 Asthma, Bronchitis, Husten! Saal, A.G., K.H. 1000

Chemnitzer Strumpf-Quelle

Halle (Saale) Gr. Steinstraße 53

Ich bringe eine wohlfühlende Woche in Herren-Trikotagen:

- Herren-Hosen, weite, leichte, gute Qualität: Mk. 2,-, 1,85, 1,68
- Herren-Hosen, Maccoart: Mk. 1,95, 1,65, 1,55
- Einmalhosen mit schönen Einätzen: Mk. 2,25, 1,95, 1,85
- Herren-Hosen, Maccoart: Mk. 2,00, 1,80, 1,70
- 1000 Paar Herrensocken zum Aussehen: Mk. 0,45, 0,50, 0,60, 0,82, 0,80, 0,38, 0,35

Neu für Halle!

- K.-Wascheide Damenstrumpf, Marke Thala, feinstwellig, das Höchste, was in dieser Preislage zu erreichen ist, in allen modernen Farben zu jedem Schuh passend, 4-fache Florenze, l. Wahl: Mark 1,95

Prima schwerer Maccoartstrumpf, ca. 110 Gramm

In allen modernen Farben und schwarz ... Paar Mk. 1,95

Aussehen mit großer Speerifikation. Keine Fäule, nur die Besten, an Beizügen Sie meine Schaufelserie. Sie werden über meine Preise und Auswahl erstaunt sein.

Rundfunk-Programm des Leipziger Senders.

Hiß Freitag, den 12. Juli.

- 10 Uhr: Rundfunkkonzerte. 10,15 Uhr: Wetterbericht und Wetterdienst. 10,30 Uhr: Bekanntmachung des Tagesprogramms. 10,45 Uhr: Was die Zeitung bringt. 11,45 Uhr: Wetterbericht und Scherzreden. 12,15 Uhr: Mittagsmusik (Schallplattenkonzert). 12,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 12,55 Uhr: Wetterbericht. 13,15 Uhr: Strafen und Vortragen. 13,45 Uhr: Glucksmund und die kleine Fledermaus. 14,15 Uhr: Stunde der questions. 16,15 Uhr: Rundfunkkonzert. 16,30 Uhr: Sommerfest. 16,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 16,50 Uhr: Wetterbericht. 17,15 Uhr: Wetterbericht, Scherzrede und Rundfunkkonzert. 18,00 Uhr: Rundfunkkonzert. 18,15 Uhr: Scherzreden. 18,30 Uhr: Scherzreden. 18,45 Uhr: Wetterbericht. 19,15 Uhr: Wetterbericht. 19,30 Uhr: Wetterbericht. 19,45 Uhr: Wetterbericht. 19,50 Uhr: Wetterbericht. 20,00 Uhr: Wetterbericht. 20,15 Uhr: Wetterbericht. 20,30 Uhr: Wetterbericht. 20,45 Uhr: Wetterbericht. 21,00 Uhr: Wetterbericht. 21,15 Uhr: Wetterbericht. 21,30 Uhr: Wetterbericht. 21,45 Uhr: Wetterbericht. 22,00 Uhr: Wetterbericht. 22,15 Uhr: Wetterbericht. 22,30 Uhr: Wetterbericht. 22,45 Uhr: Wetterbericht. 23,00 Uhr: Wetterbericht. 23,15 Uhr: Wetterbericht. 23,30 Uhr: Wetterbericht. 23,45 Uhr: Wetterbericht. 24,00 Uhr: Wetterbericht.

Deutsche Welle, Rundfunkstation (23. 1648).

Hiß Freitag, den 12. Juli.

- 5,30 Uhr: Wetterbericht für die Rundfunkstation. 6,00 Uhr: Rundfunkkonzert. 10,15-10,30 Uhr: Wetterbericht. 10,30-10,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 10,45-10,55 Uhr: Wetterbericht. 10,55-11,05 Uhr: Rundfunkkonzert. 11,05-11,15 Uhr: Wetterbericht. 11,15-11,25 Uhr: Rundfunkkonzert. 11,25-11,35 Uhr: Wetterbericht. 11,35-11,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 11,45-11,55 Uhr: Wetterbericht. 11,55-12,05 Uhr: Rundfunkkonzert. 12,05-12,15 Uhr: Wetterbericht. 12,15-12,25 Uhr: Rundfunkkonzert. 12,25-12,35 Uhr: Wetterbericht. 12,35-12,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 12,45-12,55 Uhr: Wetterbericht. 12,55-13,05 Uhr: Rundfunkkonzert. 13,05-13,15 Uhr: Wetterbericht. 13,15-13,25 Uhr: Rundfunkkonzert. 13,25-13,35 Uhr: Wetterbericht. 13,35-13,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 13,45-13,55 Uhr: Wetterbericht. 13,55-14,05 Uhr: Rundfunkkonzert. 14,05-14,15 Uhr: Wetterbericht. 14,15-14,25 Uhr: Rundfunkkonzert. 14,25-14,35 Uhr: Wetterbericht. 14,35-14,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 14,45-14,55 Uhr: Wetterbericht. 14,55-15,05 Uhr: Rundfunkkonzert. 15,05-15,15 Uhr: Wetterbericht. 15,15-15,25 Uhr: Rundfunkkonzert. 15,25-15,35 Uhr: Wetterbericht. 15,35-15,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 15,45-15,55 Uhr: Wetterbericht. 15,55-16,05 Uhr: Rundfunkkonzert. 16,05-16,15 Uhr: Wetterbericht. 16,15-16,25 Uhr: Rundfunkkonzert. 16,25-16,35 Uhr: Wetterbericht. 16,35-16,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 16,45-16,55 Uhr: Wetterbericht. 16,55-17,05 Uhr: Rundfunkkonzert. 17,05-17,15 Uhr: Wetterbericht. 17,15-17,25 Uhr: Rundfunkkonzert. 17,25-17,35 Uhr: Wetterbericht. 17,35-17,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 17,45-17,55 Uhr: Wetterbericht. 17,55-18,05 Uhr: Rundfunkkonzert. 18,05-18,15 Uhr: Wetterbericht. 18,15-18,25 Uhr: Rundfunkkonzert. 18,25-18,35 Uhr: Wetterbericht. 18,35-18,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 18,45-18,55 Uhr: Wetterbericht. 18,55-19,05 Uhr: Rundfunkkonzert. 19,05-19,15 Uhr: Wetterbericht. 19,15-19,25 Uhr: Rundfunkkonzert. 19,25-19,35 Uhr: Wetterbericht. 19,35-19,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 19,45-19,55 Uhr: Wetterbericht. 19,55-20,05 Uhr: Rundfunkkonzert. 20,05-20,15 Uhr: Wetterbericht. 20,15-20,25 Uhr: Rundfunkkonzert. 20,25-20,35 Uhr: Wetterbericht. 20,35-20,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 20,45-20,55 Uhr: Wetterbericht. 20,55-21,05 Uhr: Rundfunkkonzert. 21,05-21,15 Uhr: Wetterbericht. 21,15-21,25 Uhr: Rundfunkkonzert. 21,25-21,35 Uhr: Wetterbericht. 21,35-21,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 21,45-21,55 Uhr: Wetterbericht. 21,55-22,05 Uhr: Rundfunkkonzert. 22,05-22,15 Uhr: Wetterbericht. 22,15-22,25 Uhr: Rundfunkkonzert. 22,25-22,35 Uhr: Wetterbericht. 22,35-22,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 22,45-22,55 Uhr: Wetterbericht. 22,55-23,05 Uhr: Rundfunkkonzert. 23,05-23,15 Uhr: Wetterbericht. 23,15-23,25 Uhr: Rundfunkkonzert. 23,25-23,35 Uhr: Wetterbericht. 23,35-23,45 Uhr: Rundfunkkonzert. 23,45-23,55 Uhr: Wetterbericht. 23,55-24,05 Uhr: Rundfunkkonzert.

Die schönsten Wanderer-Wagen in Halle.

Am Freitag, den 12. ds. Mts., sind die auf allen Ausstellungen und Schönheitskonkurrenzen mit ersten Preisen belegten 10/50 PS. Wanderer-Modelle von 2-7 Uhr am Hotel „Hohenzollernhof“ zur Besichtigung aufgestellt. Versäumen Sie nicht die Gelegenheit, die neuesten Schöpfungen der Wanderer-Werke zu besichtigen.

LEO WESTERMANN, Halle (Saale), Blücherstraße 3, Fernsprecher 25913.